

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
N.N.

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

05.11.2020

## Moderne Berufsorientierung an sächsischen Schulen mit Virtual-Reality-Brillen

### 360 Grad Rundumblick: Schüler mit VR-Brillen für Berufe begeistern

Ab sofort können sächsische Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen zur Berufsorientierung Virtual-Reality-Brillen in den Medienpädagogischen Zentren (MPZ) ausleihen. Die insgesamt 114 Brillen sind mit 15 besonderen Filmen bestückt. Es sind 360-Grad-Videos zu Berufen, die die Schüler in einem Praktikum so hautnah nicht erleben könnten. »Virtual-Reality-Brillen helfen jungen Menschen auf ihrem Weg zum passenden Beruf. Sie stehen mitten im Fleischerbetrieb, an der Seite eines Notfallsanitäters oder als Dachdecker in schwindliger Höhe. Sie erhalten einen lebendigen Eindruck von Berufen, die sie aufgrund von Hygienebestimmungen oder Gefahrenlagen in der Realität nicht einfach ausprobieren können«, erklärte Kultusminister Christian Piwarz.

Das Konzept ist einfach: Brille aufsetzen, Beruf anklicken und ein ganz besonderes drei bis fünf minütiges Video anschauen. Das Video zeigt, erklärt und begleitet die Schüler bei ihren Tätigkeiten im Ausbildungsbetrieb. Mit der Brille soll es sich so anfühlen, als sei man mittendrin im Geschehen. »Mit den Brillen wird die Praktikumssuche und der direkte Kontakt mit Betrieben nicht ersetzt, sondern sie ergänzen die praktische Berufsorientierung«, betonte Piwarz. Die Virtual-Reality-Technik mache es leichter, die Jugendlichen für verschiedene Berufe zu begeistern, die vielleicht nicht ganz oben auf der Wunschliste stehen. Das Kultusministerium hat dieses Projekt mit 132.000 Euro finanziert.

Alle Filme wurden bei sächsischen Unternehmen von einer Spezialfirma aus Schneeberg gedreht. Die Technik ist leicht bedienbar, überall einsetzbar und funktioniert auch ohne Internet. Die VR-Brillen stehen als Klassensatz, als halber Klassensatz oder im Kleinkoffer mit 3 Stück zur Verfügung. Jedem Koffer liegen Hygieneregeln zur Nutzung der VR-Brillen bei. Die Ausleihe ist für Schulen kostenlos, sollte aber rechtzeitig beim MPZ angemeldet werden.

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Ein Anruf im Vorfeld wird in jedem Fall empfohlen. Die Brillen werden auch auf Schulmessen zur Berufsorientierung eingesetzt.

Bislang wurde Filmmaterial für 15 Berufe zusammengestellt. Diese Berufe wurden nach Bedarf bzw. Arbeitsmarktlage sowie für verschiedene Bildungsabschlüsse ausgewählt:

1. Dachdecker,
2. Elektroniker für Betriebstechnik,
3. Fahrzeuglackierer,
4. Fleischer,
5. Handelsfachwirt,
6. Konstruktionsmechaniker,
7. Mechatroniker,
8. Mikrotechnologe,
9. Milchtechnologe,
10. Notfallsanitäter,
11. Pflegefachfrau/Pflegefachmann,
12. Physiotherapeut,
13. Straßenbauer mit Fahrzeugtechnik,
14. Tierwirt,
15. Zahntechniker.

Die Produktion von fünf weiteren Filmen ist bereits in Arbeit. Dazu zählen:

- Kaufmann/-frau E-Commerce,
- Pharmakant,
- Gestalter/-in visuelles Marketing,
- Fluglotse,
- Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration.